



Erfahrungsaustausch VR-Ratingverfahren

Buchungsnummer
ST23-00192

Diese Veranstaltung richtet sich an:

Führungskräfte aus Markt und Marktfolge. Die Veranstaltung ist auch für Innenrevisoren interessant.

Bonitätsprüfung-
Kreditwürdigkeit. Das Rating
öffnet die Tür zur
Kreditvergabe. Nutzen Sie diese
Veranstaltung, um über den
Entwicklungsstand der
unterschiedlichen

Ratingverfahren insbesondere der Neuentwicklungen und aufsichtsrechtlichen Anforderungen"formieren.

Veranstaltungsart

Workshop

Dauer (in Tagen)

2

Termin

02.11.2023 - 03.11.2023

Zu erreichender Abschluss

Teilnahmebescheinigung

Preis

1.380,00 €

Bronze 1.242,00 €

Silber 1.242,00 €

Gold 1.242,00 €

Aktions- und Gutscheincodes werden"iteren Bestellprozess berücksichtigt.

Beschreibung

Aktuelle Fragestellungen aus der Praxis!

Anfang der 2000-er Jahre wurden die damaligen BVR-II-Rating-Verfahren entwickelt. Die Entwicklung der verschiedenen Segmente ging und geht rasend voran. Der Verfahrensübergang"e ParcIT stellte die letzte große Zäsur dar. Die nächsten Schritte zeichnen sich ab. Die Modelle - insbesondere im Firmenkundenbereich werden sukzessive konsolidiert und durch einen modularen Aufbau abgelöst. In unserer Veranstaltung werden jedes Jahr die aktuellen Themen und Veränderungen"n Verfahren besprochen.

Dabei diskutieren Sie Lösungswege, wie Sie die Ratingveränderungen"e Prozesse der Bank implementieren bzw."tscheidenden Stellen auch eine Prozessverschlanung umsetzen können und die Kompetenzen darauf

abstimmen.

Die konkreten Themen werden nach aktuellem Diskussionsstand ausgewählt und angepasst.

Dafür ist erforderlich, dass Sie Ihre konkreten Fragestellungen vorab einreichen.

Inhalte

- VR Rating Firmenkunden 2.0: Die Neuentwicklung des Firmenkundenratings inkl. der zukünftigen Segmente, Regelwerk, Einführung und erste Erfahrungen
- VR-Ratingverfahren segmentübergreifend: Erkenntnisse aus Validierungen, Rekalibrierungen und Überarbeitungen in letzten Jahren
- Ratingeinheiten/Vererbung von Ratingklassen
- Abgrenzung der verschiedenen Verfahren
- Wie entwickeln sich die Override-Quoten
- Welche Auswirkungen hat die Ratingveränderung auf meine Kreditprozesse, Grenzen der Kreditbewilligungen oder Prolongationen?
- Wie können die verschiedenen Verfahren sinnvoll und schlank in Vertriebs- und Produktionsabläufe integriert werden?
- Gegenseitiger Erfahrungsbericht aus Prüfungen nach § 44 KWG
- Hilfreiche Ansätze zur Umsetzung der Angemessenheitsnachweise
- VR-Rating Prozess- und Datenqualitätsbericht: Tipps und Tricks sowie wertvolle Diskussionen in der Runde
- Praxisbeitrag

Hinweis:

Bitte reichen Sie Ihre Fragen drei Wochen im Vorfeld der Veranstaltung bei Herrn Mahl (Andre.Mahl@genossenschafts)

verband.de) ein.

Nutzen

- Moderierter Austausch unter Experten mit dem Best-Practice-Nutzen für Ihr Haus.
- Sie erhalten aktuelle Informationen"m jeweiligen Entwicklungsstand der unterschiedlichen Ratingverfahren insbesondere der Neuentwicklungen.
- Die Diskussionsschwerpunkte werden von Ihren eingebrachten Praxisfragen/Themenwünschen bestimmt. Diese werden von den Referenten im Vorfeld nach Möglichkeit im Verbund abgestimmt.
- Sie erhalten praktische Hinweise zur Erfüllung der verschiedenen aufsichtsrechtlichen Anforderungen
- Teilnehmer dieser Veranstaltungen profitierten"n vergangenen Jahren durch einen aktiven Austausch insbesondere auch zur Schaffung eines engen Netzwerkes.

Dozenten

André Mahl, Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V.

André Mahl ist beim Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. als Produktmanager u.a. für den Bereich Management zuständig. Er war zuvor mehrere Jahre"r Bankenberatung des Baden-Württembergischen Genossenschaftsverbandes (BWGV) unter anderem für die Umsetzung des VR-Ratingverfahrens"n Banken zuständig.

Jörg Riemer, Volksbank Hohenzollern-Balingen eG

Jörg Riemer war mehrere Jahre"r Bankenberatung des Baden-Württembergischen Genossenschaftsverbandes (BWGV) tätig. Seit 2011 ist er Bereichsleiter bei der Volksbank Hohenzollern-Balingen eG.